

DS-296-1/21-26

Änderungsantrag der Fraktion WsR vom 15.11.2022 zur DS 296/21-26 - Endabrechnung Hessentag 2017

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17.11.2022

Zur DS 296/21-26 liegt der beigefügte Änderungsantrag der Fraktion WsR vom 15.11.2022 vor – DS 296-1/21-26.

Herr Stadtv. Karakaya stellt den Antrag zur Geschäftsordnung die Sitzung für eine kurze Beratung der Fraktionen zu unterbrechen.

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird daraufhin von 19.12 Uhr bis 19.20 Uhr unterbrochen.

Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion WsR vom 15.11.2022 (DS 296-1/21-26) zur DS 296/21-26:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst mit 19 Ja-Stimmen bei 18 Nein Stimmen und 1 Stimm-Enthaltung folgenden Beschluss:

„Der Beschlussvorschlag B wird wie folgt geändert:

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung missbilligt die Weigerung des damaligen Oberbürgermeisters Patrick Burghardt, den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12.07.2016 zur Kostenkontrolle des Hessentages umzusetzen.*
- 2. Eine vollständige und transparente Erfassung der Kosten des Landesfestes für die Stadt Rüsselsheim wurde, insbesondere durch die systematisch betriebene Nichterfassung der regulären Personalkosten, unmöglich gemacht.*
- 3. Die in dieser Drucksache dargestellten Kosten in Höhe von 3.953.765,20 € sind als Untergrenze der tatsächlichen Kosten des Hessentages zu betrachten.“*

**Abstimmungsergebnis:
Mehrheitlich dafür**

Rüsselsheim am Main, den 17.11.2022